

Land bessert Ortsdurchfahrt im Herbst aus

GEMMINGEN Das Regierungspräsidium Stuttgart (RP) geht davon aus, dass ab Ende September oder Anfang Oktober die Gemminger Ortsdurchfahrt ausgebaut wird. Das sagte RP-Sprecher Dr. Clemens Homoth-Kuhs unserer Zeitung. Zur Verfügung stehen 150 000 Euro.

Die Arbeiten stünden noch im Zusammenhang mit dem Ausbau der Landesstraße Eppingen – Richen. Schon vor dieser Komplettsanierung sei dem Land der schlechte Zustand der Ortsdurchfahrt bewusst gewesen. Allerdings wollte man abwarten: Die offizielle Umleitung führte durch Gemmingen, die Straße sei dadurch noch mehr belastet worden. Nun wird investiert, aber nicht von Grund auf. Clemens Homoth-Kuhs erklärte, dass das Land nur die vier Zentimeter dicke Deckschicht ausbessert.

Diesen Mittwoch trifft sich das RP in Gemmingen mit der Gemeinde und dem Wasserzweckverband, weil parallel dazu auch Kanäle ausgebaut werden sollen. Die Arbeiten auf einer Länge von 900 Metern werden laut RP-Sprecher in zwei Abschnitten ausgeführt. *ing*

Wer fuhr im blauen VW-Bus nach Ittlingen?

EPPINGEN Recht glimpflich verlief nach Angaben der Polizei ein Unfall auf dem Autobahnzubringer am Montagmorgen. Ein 22-Jähriger war kurz nach 7 Uhr mit seinem Audi S 5 von Richen in Richtung Ittlingen gefahren. Im Überholverbot begann er, zwei Fahrzeuge zu überholen. Als er gerade an einem Polo vorbeiwollte, zog dessen Fahrer ebenfalls nach links, um einen blauen VW-Bus zu passieren.

Der Audi-Fahrer wich so weit wie möglich nach links aus, trotzdem streiften sich sein Auto und der Polo. Für kurze Zeit waren die drei Fahrzeuge nebeneinander, und es grenzt an ein Wunder, dass nicht mehr passiert. Der Schaden an dem Pkw wird von der Polizei auf 7000 Euro geschätzt. Der Fahrer des blauen VW-Busses fuhr weiter.

Er wird gebeten, sich mit dem Polizeirevier Eppingen, Telefon 07262 60950, in Verbindung zu setzen. Auch eventuelle weitere Zeugen sollen sich melden. *red*

Orgelkonzert in der Stadtkirche

BAD RAPPENAU Thomas Köhler gibt am Samstag, 17. September, 19.30 Uhr, in der evangelischen Stadtkirche ein festliches Orgelkonzert. Auf dem Programm stehen eine Suite von Händel, ein Boléro aus Frankreich, ein Teil aus dem Osteratorium von Bach und als Höhepunkt die „Kleine Nachtmusik“ von Mozart. Abgerundet wird das Abendkonzert mit einem Violinkonzert des Italieners Veracini und der Komposition „The Granada Connection“ von Joyce Alldred. *kon*

Unterhaltsame Männervesper

HÜFFENHARDT Peter Back kommt zur Männerversper am Freitag, 16. September, 19 Uhr, ins evangelische Gemeindehaus. Der Abend steht unter dem Motto „Der Vater und der verlotterte Sohn“. Der Referent ist Mitarbeiter der Arbeitsstelle Kooperation am Staatlichen Schulamt und Beratungslehrer der Schulpsychologischen Beratungsstelle Mannheim; im Ehrenamt ist er Prädikant in der Badischen Landeskirche.

Die Veranstalter versprechen einen unterhaltsamen Abend. Die Teilnahme kostet fünf Euro. *män*

Anmeldungen

Ulrich Heck, 06268 929260, oder im Pfarramt, 06268 228

Städte informieren sich über Mieter

KRAICHGAU Kommunen verlangen Gehaltsinformationen von Interessierten

Von Simon Gajer

Die Gemeinde als Vermieterin: Für viele Wohnungssuchenden klingt das verlockend, erwarten sie dabei niedrigere Kosten für die vier Wände als bei Privatpersonen auf dem freien Markt. Allerdings schauen sich Kommunen im Kraichgau ganz genau an, wer sich für eine Wohnung interessiert.

Persönliche Umstände Eppingen möchte eine 36 Quadratmeter große Wohnung in Adelshofen vermieten. Küche, Bad, Garage, Balkon: Die Stadt verlangt 230 Euro plus 92 Euro Nebenkosten. Anrufen, besichtigen und dann die Schlüssel erhalten, das ist nicht möglich. Schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, die vergangenen drei Einkommensnachweise sowie die vergangenen drei Adressen unter Angaben des Vermieters müssen vorgelegt werden. Das jedenfalls sind die Vorgaben auf dem Schreiben, mit denen die Stadt für die Wohnung wirbt.

Die Forderung nach einem Lebenslauf solle man „nicht ganz so verschärft sehen“, sagt Rathaus-sprecherin Cathrin Löfflath. Die Stadt interessiert sich nur für die persönlichen Umstände. Ist der Interessent verheiratet, hat er Kinder? „Passt’s für die Wohnung?“, sei der Hintergrund dieser Fragen. Die Gehaltsfragen seien ganz übliche Bonitätsprüfungen. Grundsätzlich gelte, erklärt Löfflath: Jeder, der sich für eine Wohnung bewirbt, habe eine Chance.

Wer sich für eine Wohnung im Besitz der Großen Kreisstadt Bad Rappenau interessiert, muss laut Rathaus sogar einen zweiseitigen Fragenkatalog abarbeiten. In dieser sogenannten Selbstauskunft möchte

die Verwaltung wissen, wer der aktuelle Vermieter ist, wo der Interessent wohnt, und warum er auszieht. Wie groß ist die derzeitige Wohnung, was wird gesucht? Auch das Gehalt ist Thema, heißt es bei den Rathausmitarbeitern, die dafür zuständig sind. Die Verwaltung erkundigt sich ebenfalls danach, ob jemand Hartz-IV-Leistungen bezieht. Dies deshalb, um die richtige Wohnung anzubieten. Das Rathaus kennt die Hartz-IV-Bestimmungen zu Wohnungsgrößen und berücksichtigt diese. Vier Zimmer für einen Single, das käme nicht in Frage.

Ausbildung nicht nötig In Hüffenhardt steht das Hinweisschild „Zum Restaurant“ noch an den Parkplätzen bei der Mehrzweckhalle, und der Name „Eckball“ hängt in roten Buchstaben über dem Eingang zur Sportgaststätte. Doch innen sind die Stühle auf die Tische gestellt, die Tür bleibt geschlossen. Die Gemeinde sucht seit Mai einen Pächter für die Kneipe. Anders als bei Wohnungen ist Hüffenhardt in diesem Fall aber flexibel. „Wir sind offen für alles“, sagt Bürgermeister Walter Neff. Das heißt: Wer die Gaststätte übernehmen möchte, muss nicht einmal eine Kochausbildung vorweisen können. Neff sagt aber: „Es wäre von Vorteil.“

Hintergrund

Sportgaststätte

Hüffenhardt sucht einen Pächter für die Sportgaststätte, derzeit interessiert sich aber niemand. Der Sportverein wolle sie nicht übernehmen, sagte Bürgermeister Walter Neff. Der Klub überlege, ins ehemalige Tennisheim einzusteigen. *ing*



Wartet auf bessere Zeiten: Die Sportgaststätte Eckball in Hüffenhardt ist seit einigen Monaten geschlossen, weil es keinen Pächter gibt.

Foto: Simon Gajer

Angebote des Turnvereins

EPPINGEN Beim Turnverein Eppingen starten in Kürze Kurse, zu denen sich Interessierte noch anmelden können.

Der Selbstbehauptungskurs für Kinder findet auf vielfachen Wunsch auch in diesem Jahr statt. Treffpunkt ist das Turnerheim. Los geht es am Samstag, 8. Oktober. Die Teilnahme kostet 20 Euro für Mitglieder, sonst sind es 28 Euro. Der Einsteigerkurs für Sechs- bis Siebenjährige findet von 10 bis 11 Uhr statt, die

Acht- bis Elfjährigen treffen sich von 11.15 bis 12.15 Uhr.

Außerdem bietet der Turnverein einen Erste-Hilfe-Lehrgang am Wochenende 8. und 9. Oktober an. Übungsleiter und Helfer des Turnvereins Eppingen sind frei, sonst kostet die Teilnahme 45 Euro, TV-Mitglieder zahlen fünf Euro weniger. Anmeldungen und Infos jeweils unter Telefon 07262 924605 oder im Internet unter www.turnverein-eppingen.de. *tve*

Eine fast vergessene Malerei

BAD RAPPENAU Das virtuelle Atelier: Unter diesem Motto steht der multimedial begleitete Vortrag des Künstlers Joachim Lehrer, den er am Samstag, 17. September, ab 19 Uhr in der Galerie Grandel hält. Der Eintritt ist frei.

Der Vortrag möchte einen Einblick in die Bildwelten des Künstlers, deren Inhalte und vor allem in deren Entstehung geben. Es wird die inzwischen fast vergessene barocke Harzöllasurmalerei vorgestellt

und deren einzigartige optische Eigenschaft erklärt. Joachim Lehrer zeigt, wie sich aus vielen Lasuren das Bild langsam zusammensetzt – Lasuren so dünn, dass der Pinsel keine Spuren hinterlassen kann.

Der Vortrag findet in der Ausstellung „automobile charaktere“ statt, die bis zum 25. September zu sehen ist. Ausgestellt sind Malerei von Joachim Lehrer und Nicolas Hunziker sowie Fotografie von Christoph von Haussen und Rolf Linnemann. *gal*

Komm, hol das Lasso raus

Auf der Moonlight-Ranch findet das vierte Kinderfest mit Bogenschießen und Schatzsuche statt

Von Susanne Walter

EPPINGEN Damit nicht immer nur die großen Cowboys ihr Vergnügen beim Bogenschießen und Squaredance auf der Moonlight-Ranch haben, rief Betreiber Günter Schwandner ein Kinderfest ins Leben. Nun ging es in seine vierte Runde.

Familientermin „Unser einziger Fixtermin am Wochenende im Jahr“, schwärmte zum Beispiel Axel Kühnert aus Mühlbach, während sein Sohn Hilmar-Örn hoch oben auf dem Rücken des Holzpferdes nach einem Saitenwürstchen schnappte, das an einer Schnur baumelte. Dies war nur eine der Hürden, die Eltern und Kinder gemeinsam nehmen konnten. Gleich nebenan schob Vater Gerhard Riewenhaupt Sohn Markus, der im Schubkarren thronte, durch einen Slalom-Parcours. Vorn am strohbedeckten Schubkarren grinst ein Bullenkopf aus Plastik die Umherstehenden an – Bullenreiten einmal anders. „Da weiß man, was man geschafft hat“, murmelte

der Vater, während Markus vergnügt seinen Preis, ein Tütchen mit Schleckerle, in Empfang nahm.

Alle Stationen, auch das Bogenschießen und die Schatzsuche, waren für Kinder kostenlos. Das Bogenschießen auf dem Parcours unten am Wäldchen war wieder äü-

ßerst beliebt. Die Pfadfinder vom Stamm der Eppinger Adler leiteten hier Kinder an. Schon am späten Vormittag waren Pfadfinder-Führer Bernhard Bordé und sein Stamm umringt. „Wir wollen auf diese Weise Kindern zeigen, wie schön das Pfadfinderleben ist“, erklärte Stam-

mesmitglied Lisa Eltschkner. Die 13-jährige ist seit vier Jahren dabei und hat nicht nur das Lagerleben kennengelernt. Sie weiß auch: Pfadfinder sein bedeutet, Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.

Überblick Das Mastklettern gefiel Kindern besonders gut, weil man von ganz oben einen wunderbaren Blick über die ganze Ranch hatte. Es duftete nach gegrillten Würstchen. Plakate lockten mit weiteren Angeboten wie „Reiten auf echten Cowboyperden“. Zum ersten Mal heizte die Country-Band Yesterday’s Gone ein mit Liedern, die viele kannten. „Mir gefallen am besten das Kinderschminken und die bunten Traumfänger, die hier überall im Wind flattern“, sagte die siebenjährige Lisa-Marie Bender. Und während die Kleinen auf der Hüpfburg turnten, hatten die Großen ihre Stunde an den rustikalischen Holz-tischen. Mitten im Geschehen plätscherte ein besonders origineller Brunnen. Seine Becken bestehen aus nostalgischen Waschzubern.



Hoch zu Ross haben Kinder beim Fest auf der Moonlight-Ranch ihren Spaß. Bogenschießen und Schatzsuche sind kostenlos.

Foto: Susanne Walter

Eppingen

Rockabend zum Jubiläum

Der Musikverein Rohrbach veranstaltet anlässlich seines 60-jährigen Bestehens am Freitag, 16. September, ab 20 Uhr ein Rockkonzert in der Dreschhalle. Einlass ab 19 Uhr, Eintritt sechs Euro. Es spielen die drei Bands Mind the Gap, Jacky 67 und Nurce.

Basar in Richen

Ein Kindersachenbasar und Flohmarkt findet am Samstag, 15. Oktober, 14 bis 16.30 Uhr, in der Richener Burgberghalle statt. Für Verkäufer ist die Halle ab 13 Uhr geöffnet. Info und Tischreservierung bei Annette Oßwald, 07262 20041. Die Tischmiete beträgt fünf Euro, pro mitgebrachtem Ständer ein Euro. Es werden Kinderbücher für die Schulbücherei angenommen.

Genuss in Adelshofen

Nach der gelungenen Premiere im Frühjahr 2009 bietet der Gesangverein Sängerbund Adelshofen eine Neuauflage der Veranstaltung „Genuss für Leib und Seele“ an. Am Samstag, 15. Oktober, 19 Uhr, wird im Dorfgemeinschaftshaus des Stadtteils ein musikalisches und kulinarisches Menü aufgetischt. Gaudi-gemengenisse werden untermalt von passender Chormusik. Auch auf Cellomusik dürfen sich Genießer freuen. Anmeldungen und Informationen beim Vorsitzenden Dieter Sitzler (Telefon 07262 1820) und bei der Chorleiterin Maren Hettler-Wiedemann (07262 6439).

Bad Rappenau

Bücherei ist geschlossen

Die Stadt- und Kurbücherei bleibt am Freitag, 16. September, geschlossen.

Treschklinger Sänger

Der Gesangverein Frauenlob Treschklingen probt ab Freitag, 16. September. Der Gemischte Chor beginnt um 19.30 Uhr, der Junge Chor Fortissimo ab 20.45 Uhr. Verstärkung gewünscht, Informationen bei Volker Dörzbach, 07268 1559.

Grundschul-Athleten

Beim Turnverein Bad Rappenau beginnt das Leichtathletik-Training der Grundschulklassen am Montag, 18. September, 16 bis 17 Uhr, in der Kraichgauhalle.

Züchterverein

Die Generalversammlung des Kleintierzüchtervereins Bad Rappenau findet am Mittwoch, 28. September, 19.30 Uhr, im Züchterheim statt. Wahlen stehen auf der Tagesordnung.

Flohmarkt in Heinsheim

Der Heinsheimer Kinderkleider-Basar findet am Samstag, 24. September, von 17 bis 19 Uhr in der Josef-Müller-Halle statt.

Kirchardt

Weitere Krippe

Der Gemeinderat befasst sich mit alternativen Plänen, um im Kindergarten Lug eine weitere Krippe einzurichten. Die Sitzung beginnt am Montag, 19. September, um 19.30 Uhr im Rathaus.

Treffen der Lesepatzen

Die Lesepatzen treffen sich am Dienstag, 27. September, ab 20 Uhr in der Bücherei. Es geht um den Weihnachtsmarkt in Bockschaft sowie Großmutter’s Cafétube.

Sulzfeld

Musikschule Bretten

Im Oktober beginnt in der Jugendmusikschule Unterer Kraichgau in Bretten das neue Schuljahr. Unterrichtet wird auch in Sulzfeld. Informationen zu den Instrumenten von montags bis freitags, 9 bis 11 Uhr, sowie montags bis donnerstags von 14 bis 16 Uhr unter Telefon 07252 958270.